



GEMEINDE **VOLKEN**

EINLADUNG

mit Anträgen und Weisungen

**zur Gemeindeversammlung
der politischen Gemeinde**

auf Freitag, 19. Juni 2015, 20.00 Uhr
in den Gemeindesaal Volken

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2014
2. Anfragen nach § 51 Gemeindegesetz
3. Mitteilungen / Fragen

Aktenauflage

Die zur Behandlung bestimmten Anträge und dazugehörigen Akten liegen ab Montag, 1. Juni 2015 während den Bürozeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Stimmrecht

In Angelegenheiten der politischen Gemeinde sind alle in Volken niedergelassenen Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Die Niederlassung beginnt mit der Abgabe der Ausweisschriften.

Anfragerecht nach § 51 Gemeindegesetz

Jedem bzw. jeder Stimmberechtigten steht das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Gemeindevorsteherchaft zu richten.

Solche Anfragen sind dem Gemeinderat spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom Fragesteller bzw. der Fragestellerin unterzeichnet einzureichen. Bei der Fristberechnung wird der Tag, an dem die Versammlung stattfindet, nicht mitgezählt. Massgebend ist das Datum des Eingangs bei der Gemeindeverwaltung.

Die Gemeindevorsteherchaft beantwortet die Anfrage in der Gemeindeversammlung. Sie teilt ihre Antwort dem Stimmberechtigten spätestens zu Beginn der Gemeindeversammlung schriftlich mit.

Der/Die Stimmberechtigte hat das Recht auf eine kurze Stellungnahme. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt.

Volken, 26. Mai 2015

GEMEINDRAT VOLKEN

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2014

I. ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Die Jahresrechnung 2014 des politischen Gemeindegutes wird genehmigt. Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 2'441'067.93 und einem Ertrag von Fr. 2'441'141.40 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 73.47 (Voranschlag: Ertragsüberschuss Fr. 0.00).
2. Wasserwerk, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung sind Gemeindebetriebe im Sinne von § 126 Gemeindegesetz. Diese Betriebsrechnungen werden mittels Spezialfinanzierungskonti aufwand- und ertragsneutral in der Rechnung des politischen Gemeindegutes geführt.
 - 2.1 Das Wasserwerk weist in der Laufenden Rechnung einen Ertragsüberschuss von Fr. 12'198.25 aus. In der Investitionsrechnung resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 135'375.95.
 - 2.2 Das Abwasser weist in der Laufenden Rechnung einen Aufwandüberschuss von Fr. 10'975.75 aus. In der Investitionsrechnung resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 78'976.31.
 - 2.3 Die Abfallbeseitigung schliesst in der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 57.00. Es wurden keine Investitionen getätigt.
3. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt Ausgaben von Fr. 649'682.89 und Einnahmen von Fr. 69'300.00. Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 580'382.89.
4. In der Investitionsrechnung des Finanzvermögens wurden Ausgaben und Einnahmen von je Fr. 0.00 getätigt.
5. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 5'080'563.25 aus. Das Eigenkapital erhöht sich um den Ertragsüberschuss von Fr. 73.47 und beträgt neu Fr. 1'016'487.57.

GEMEINDERAT VOLKEN

Volken, 20. April 2015

Martin Keller
Präsident

Lara Brandenberger
Schreiberin

II. PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Am 22. Oktober 2008 hat der Regierungsrat Änderungen an der Verordnung über den Gemeindehaushalt (VGH) beschlossen, die in allen Zürcher Gemeinden für eine fachkundige und unabhängige Rechnungsprüfung sorgen sollen. Weil kein Mitglied der Rechnungsprüfungskommission (RPK) die gesetzlichen Anforderungen für die finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung erfüllt, haben Gemeinderat und RPK gemeinsam beschlossen, eine externe Stelle mit der Prüfung der Jahresrechnung zu beauftragen. In Volken wird dieser Auftrag durch die Vontobel Gemeindetreuhand GmbH aus Neftenbach erfüllt. Das Prüfungsorgan erstellt einen Bericht, welcher Bestandteil der Jahresrechnung bildet und eine Empfehlung zur Genehmigung oder Nichtgenehmigung aus technischer Sicht enthält.

Die politische Prüfung der Jahresrechnung bleibt nach wie vor Aufgabe der RPK. Sie erstattet der Gemeindeversammlung ebenfalls Bericht und stellt ihr Antrag über Genehmigung oder Nichtgenehmigung der Jahresrechnung.

A) Kurzbericht über die finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung

**Kurzbericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2014
der Politischen Gemeinde Volken**

an die Rechnungsprüfungskommission

Auftrag

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Volken, bestehend aus den gesetzlich vorgeschriebenen Elementen, für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherschaft

Die Vorsteherschaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den für die Organisation geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherschaft für die rechtmässige Rechnungslegung verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben die Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit eine Aussage darüber gemacht werden kann, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfenden. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigen die Prüfenden das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der rechtmässigen Anwendung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Eckwerte der Jahresrechnung

Laufende Rechnung: Ertragsüberschuss	Fr.	73.47
Investitionsrechnung: Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	580'382.89
Investitionsrechnung: Nettoveränderung Finanzvermögen	Fr.	0.00
Eigenkapital	Fr.	1'016'487.57
Aktiven und Passiven je	Fr.	5'080'563.25

Bemerkungen, Hinweise, Einschränkungen

Mit der vom Gemeindeamt des Kantons Zürich verfügten Kürzung und Rückzahlung des Übergangsausgleiches weist die Laufende Rechnung noch einen kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 73.47 (Rundungsbetrag) aus.

Prüfungsurteil und Empfehlung zur Genehmigung der Jahresrechnung

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr den für die Organisation geltenden Vorschriften. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fachkunde sowie Unabhängigkeit

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und Unabhängigkeit erfüllen und dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Schwerzenbach / Neftenbach, 7. April 2015

VONTOBEL GEMEINDE TREUHAND GmbH
Revisionen & Gemeindefinanzdienstleistungen

Die Revisoren:

Toni Zindel
Leitender Revisor
(zugelassener Revisionsexperte)

Martin Vontobel
Revisor

B) Abschied der Rechnungsprüfungskommission

1. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde Volken zu genehmigen.

Die Jahresrechnung weist folgende Grunddaten aus:

• Erfolgsrechnung:	Aufwand	Fr.	2'441'067.93
	Ertrag	Fr.	<u>2'441'141.40</u>
	Ertragsüberschuss	Fr.	73.47
• Investitionsrechnung VV:	Ausgaben	Fr.	649'682.89
	Einnahmen	Fr.	<u>69'300.00</u>
	Nettoinvestition	Fr.	580'382.89

Politische Gemeinde

• Investitionsrechnung FV:	Ausgaben	Fr.	0.00
	Einnahmen	Fr.	<u>0.00</u>
	Nettoinvestition	Fr.	0
• Eigenkapitaleinlage:		Fr.	81.62
• Bilanz:	Aktiven / Passiven jeweils	Fr.	5'080'563.25

2. Finanzpolitische Prüfung

- Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

3. Finanztechnische Prüfung

- Die RPK hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- Die finanztechnische Prüfung hat ergeben, dass die Rechnungsführung und Rechnungslegung den gesetzlichen Vorschriften sowie der Gemeindeordnung und Regelungen der politischen Gemeinde Volken entsprechen.

Rechnungsprüfungskommission
Der Präsident Die Aktuarin

Volken, im Mai 2014

Walter Zaugg

Ursula Ritzmann

III. ERLÄUTERUNGEN DES GEMEINDERATES

A) Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 2'441'067.93 und einem Ertrag von Fr. 2'441'141.40 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 73.47 ab. Budgetiert war eine ausgeglichene Rechnung (Aufwand und Ertrag Fr. 2'418'300). Gegenüber dem Voranschlag sind folgende grössere Abweichungen zu verzeichnen:

Konto	Begründung	Abweichung
Defizit gemäss Budget		0
0 Behörden / Verwaltung		+ 86'300
011 Legislative	Minderaufwand bei den Entschädigungen für Sitzungen.	+ 5'200
012 Exekutive	Die Sitzungsgelder des Gemeinderates fielen etwas höher (-Fr. 1'100) und die Sozialleistungen etwas tiefer (+Fr. 1'000) aus als geplant. Der Budgetposten für Behördenschulungen (allgemeiner Personalaufwand) musste nicht beansprucht werden (+Fr. 2'000).	+ 2'000

Politische Gemeinde

Konto	Begründung	Abweichung
020 Gemeindeverwaltung	Aufgrund der Neubesetzung des Finanz- und Steuersekretär fielen die Besoldungen (+Fr. 18'000) sowie Sozialleistungen (+Fr. 7'000) tiefer aus als geplant. Auch bei den EDV-Kosten musste der budgetierte Betrag nicht voll beansprucht werden (+Fr. 2'300). Die Übergabe an den neuen Finanz- und Steuersekretär verlief reibungslos und so konnten Dienstleistungen von Dritten (Entschädigungen für Coaching etc.) eingespart werden (+Fr. 23'100). Als Folge der regen Bautätigkeiten mussten mehr Baubegutachtungen und -kontrollen (-Fr. 9'000) durchgeführt werden. Auf der anderen Seite konnten dafür höhere Gebühren erhoben werden (+Fr. 4'100). Der Staatsbeitrag für das Projekt „Zusammenarbeit im Flaachtal – wie weiter?“ fiel höher aus als budgetiert, da im Jahr 2013 Mehrkosten entstanden waren, welche während des Budgetprozesses nicht berücksichtigt werden konnten (+Fr. 3'800).	+ 57'200
090 Verwaltungsliegenschaften	Beim Energie- und Heizmaterial konnten Fr. 6'600 eingespart werden. Zusätzlich zu diesem Minderaufwand fielen die Kosten für den baulichen Unterhalt tiefer (+Fr. 5'700) und die Mieterträge höher aus (+Fr. 2'200).	+ 22'000
1 Rechtsschutz und Sicherheit		+ 13'600
100 Rechtspflege	Die Kosten für die Einsprache gegen die Festsetzung des Übergangsausgleichs 2012 fielen höher aus als geplant (-Fr. 3'000). Der Beitrag an die Amtsvormundschaft wurde dem Konto 540.3620 belastet (+Fr. 3'800). Anstelle des budgetierten Beitrags von Fr. 800 resultierte beim Betreibungsamt Andelfingen ein Ertragsüberschuss von Fr. 1'700.	+ 8'400
140 Feuerwehr	Die Entschädigung des Feuerschauers (+Fr. 1'100) sowie der Beitrag an die Feuerwehr Flaachtal (+Fr. 2'400) fielen tiefer aus als budgetiert.	+ 3'500
160 Zivilschutz	Der Beitrag an die ZSO-Weinland war geringer als budgetiert (+Fr. 1'300).	+ 1'600
3 Kultur und Freizeit		+ 3'300
300 Kulturförderung	Die Sitzungsgelder (+Fr. 700) sowie der Beitrag an die Kulturkommission fielen tiefer aus (+Fr. 1'700).	+ 2'700

Politische Gemeinde

Konto	Begründung	Abweichung
4 Gesundheit		+ 103'900
415 Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	Es befanden sich weniger Einwohner/innen in einem Heim (+Fr. 83'500).	+ 83'500
440 Ambulante Krankenpflege	Die Dienstleistungen der Kispex mussten nicht beansprucht werden (+Fr.7'000). Zudem fielen keine Beiträge für andere Organisationen an.	+ 10'200
445 Pflegefinanzierung amb.	Der Spitex-Verein erzielte 2014 einen Ertragsüberschuss von Fr. 77'975. Daran partizipierte Volken mit Fr. 7'900. Zudem wurden etwas weniger Personen betreut, als angenommen (+Fr. 2'000).	+ 10'500
5 Soziale Wohlfahrt		+ 98'100
520 Krankenversicherung	Die Krankenkassenprämien werden neu direkt vom Kanton übernommen.	0
530 Zusatzleistungen zur AHV/IV	Die Ergänzungsleistungen (EL) wurden zu tief (-Fr. 11'700) und die Beihilfe (BH) zu hoch (+Fr. 3'700) budgetiert. Es wurden zusätzlich EL- und BH-Beiträge zurück erstattet (+Fr. 2'200). Die höheren EL-Beiträge wurden zum Teil vom Kanton zurück erstattet (+Fr. 1'600).	- 2'100
540 Jugend	Der Beitrag an das Jugendsekretariat fiel tiefer aus als budgetiert (+Fr. 7'600).	+ 7'600
570 Altersheime	Das Betriebsergebnis des Altersheims Flaachtal fiel schlechter aus als erwartet. Dadurch reduzierte sich auch die Rückerstattung an die Gemeinde (-Fr. 7'300).	- 7'300
580 Gesetzl. wirtschaftliche Hilfe	Der Aufwand für die wirtschaftliche Hilfe sank massiv (-Fr. 117'000). Im Gegenzug reduzierten sich auch die Rückerstattungen und Subventionen des Kantons (+Fr. 35'000)	+ 82'100
588 Asylbewerberbetreuung	Weil die Gesamtzahl der Asylsuchenden im Bezirk gestiegen ist, nahmen auch die Kosten der Bezirkslösung zu.	- 2'400
589 Soziale Wohlfahrt übriges	Der Budgetbetrag für Alimentenbevorschussungen musste nur zu 50% beansprucht werden (+Fr 12'600). Zudem konnten Rückerstattungen in der Höhe von Fr. 6'600 verbucht werden.	+ 19'500
6 Verkehr		+ 25'900
620 Gemeindestrassen	Die Kosten für den Winterdienst waren tiefer (+Fr. 5'400). Zudem mussten weniger Geld für Betriebs- und Verbrauchsmaterial sowie Unterhaltsarbeiten ausgegeben werden (+Fr. 22'600).	+ 25'800

Politische Gemeinde

Konto	Begründung	Abweichung
7 Umwelt und Raumordnung		+ 3'200
701 Wasserwerk	Weil weniger Leitungsbrüche zu verzeichnen waren, musste für den Unterhalt des Leitungsnetzes sowie der Hydranten weniger Geld ausgegeben werden (+Fr. 21'400). Aufgrund tieferer Investitionen fielen auch die Abschreibungen geringer aus (+Fr. 19'100). Der Hydrantenbeitrag der GVZ (+Fr. 8'200) sowie die Benützungsgebühren (+Fr. 2'400) fielen höher aus als budgetiert. Anstelle der budgetierten Entnahme von Fr. 47'400 resultierte deshalb eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 12'200.	0
710 Abwasserbeseitigung 711 Kläranlagen	Wegen tieferen Abschreibungen (+Fr. 3'000) und kleineren Unterhaltskosten (+Fr. 5'800) fiel die Entnahme aus der Spezialfinanzierung rund Fr. 7'700 tiefer aus.	0
720 Abfallbeseitigung	Die Abfallrechnung schloss aufgrund höherer Kehrichtgrundgebühren (+Fr. 3'000) und tieferen Dienstleistungen Dritter (+Fr. 1'200) besser ab als budgetiert. Es resultierte eine Einlage von Fr. 57 anstelle eine Entnahme von Fr. 3'600 aus der Spezialfinanzierung.	0
740 Friedhof und Bestattung	Der Beitrag an den Friedhofszweckverband fiel höher aus als budgetiert.	- 900
750 Gewässerunterhalt und -verbauung	Wegen des Bibers sind Mehraufwendungen bei der Bachrandpflege entstanden.	- 1'700
770 Naturschutz	Die Dienstleistungen Dritter fielen tiefer aus als erwartet.	+ 2'400
790 Raumordnung	Der Aufwand für die Nachführung des Vermessungswerkes war tiefer.	+ 3'200
8 Volkswirtschaft		+ 1'600
800 Landwirtschaft	Die Dienstleistungen Dritter fielen tiefer aus.	+ 700
810 Forstwesen	Die Dienstleistungen Dritter fielen tiefer aus.	+ 500
812 Holzernte	Die Dienstleistungen Dritter fielen tiefer aus.	+ 800
9 Finanzen und Steuern		- 335'800
900 Gemeindesteuern	2014 konnten Grundstücksgewinnsteuern erhoben werden (+Fr. 163'000). Dafür lagen die ordentlichen Steuern (-Fr. 12'600) sowie die Rückerstattungen anderer Gemeinden (-Fr. 9'000) unter dem Budget.	+ 143'300
920 Finanzausgleich	Aufgrund des guten Rechnungsabschlusses muss der Übergangsausgleich 2014 grösstenteils zurückbezahlt werden. Der entsprechende Betrag (-Fr. 568'300) wurde in der Jahresrechnung zurückgestellt. Die Primarschule benötigte für eine ausgeglichene Rechnung weniger Finanzausgleich als geplant (+Fr. 76'900).	- 491'200
940 Kapitaldienst	Die Zinsen auf den langfristigen Schulden konnten verringert werden (+Fr. 9'500). Die Guthabenzinsen (-Fr. 3'000) sowie der Zinsertrag Wasser/Abwasser (-Fr. 4'900) wurden zu hoch budgetiert.	+ '800

Politische Gemeinde

Konto	Begründung	Abweichung
942 Grundeigentum Finanzvermögen	Der bauliche Unterhalt bei den Liegenschaften des Finanzvermögens fiel tiefer aus als budgetiert (+Fr. 5'500). Die Steuern, Gebühren und Abgaben konnten reduziert werden (+Fr. 3'200). Aufgrund eines Leerstandes in Alten Schulhaus resultierten Mindereinnahmen bei den Mieterträgen (-Fr. 3'500).	+ 6'200
990 Abschreibungen	Als Folge der tieferen Investitionen mussten weniger Abschreibungen (+Fr. 26'400) vorgenommen werden. Deshalb fielen auch die Aufteilungen geringer aus (-Fr.22'100).	+ 4'200
Ergebnis 2014		+/- 0

(+ = Minderaufwand oder Mehrertrag / - = Mehraufwand oder Minderertrag)

B) Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen weist bei Ausgaben von Fr. 649'682.89 (Budget: Fr. 710'700) und Einnahmen von Fr. 69'300 (Budget: 65'000.00) Nettoinvestitionen von Fr. 580'382.89 (Budget: Fr. 645'700) aus. Die Abweichungen liegen bei folgenden Positionen:

Konto	Begründung	Abweichung
Nettoinvestition gemäss Budget		- 645'700
140 Feuerwehrzweckverband	Die 2013 geplante Investition (Ersatz Feuerwehrfahrzeug) wurde erst 2014 ausgeführt.	- 10'100
570 Alters- und Pflegeheim Flaachthal	Gemäss Jahresrechnung Alters- und Pflegeheim Flaachthal	+ 5'000
620 Sanierung Glemettenstrasse	Die Arbeiten konnten günstiger ausgeführt werden.	+ 88'400
620 Flurstrassen (1. Teil)	Um Synergien mit dem Sanierungsprojekt der Unterhaltsgenossenschaft zu nutzen, wurden Investitionen zum Teil vorgezogen.	- 39'300
701 Ersatz Wasserleitung Glemettenstrasse	Die Arbeiten konnten günstiger ausgeführt werden.	+ 26'400
701 Ersatz Wasserleitung Schulgässli	Die 2013 geplante Investition wurde erst 2014 ausgeführt.	- 31'400
701 Anschlussgebühren Wasser	Höhere Gebühreneinnahmen wegen grösserer Bautätigkeit.	+ 6'200
710 Sanierung Abwasser Glemettenstrasse	Die Arbeiten konnten günstiger ausgeführt werden.	+ 16'700
710 Anschlussgebühren Abwasser	Höhere Gebühreneinnahmen wegen grösserer Bautätigkeit.	+ 6'200
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen gemäss Rechnung		- 580'400

Bei den Investitionen im Finanzvermögen waren Ausgaben und Einnahmen von je Fr. 0.00 zu verzeichnen.

C) Eigenwirtschaftliche Betriebe

Das Wasserwerk, die Abwasserbeseitigung sowie die Abfallbeseitigung sind eigenwirtschaftliche Betriebe des politischen Gemeindegutes. Diese Betriebsrechnungen werden mittels Spezialfinanzierungskonti aufwand- und ertragsneutral in der Rechnung des politischen Gemeindegutes geführt.

Betrieb		
Wasserwerk	Bestand per 31.12.2013	235'280.94
(Laufende Rechnung)	Einlage (= Ertragsüberschuss)	+ 12'198.25
	Bestand per 31.12.2014	247'479.19
Abwasserbeseitigung	Bestand per 31.12.2013	34'692.59
	Entnahme (= Aufwandüberschuss)	- 10'975.75
	Bestand per 31.12.2014	23'716.84
Abfallbeseitigung	Bestand per 31.12.2013	16'743.65
	Einlage (= Ertragsüberschuss)	+ 57.00
	Bestand per 31.12.2014	16'800.65

D) Bilanz

Bezeichnung	Bestand am 31.12.2013	Bestand am 31.12.2014	Veränderung
1 AKTIVEN			
100 Flüssige Mittel	1'367'355.09	1'026'504.63	- 340'850.46
101 Guthaben	170'430.41	233'119.62	+ 62'689.21
102 Anlagen	2'360'988.15	2'360'978.70	- 9.45
103 Transitorische Aktiven	147'792.05	46'960.30	- 100'831.75
114 Sachgüter	741'000.00	1'161'000.00	+ 420'000.00
116 Investitionsbeiträge	225'000.00	222'000.00	- 3000.00
117 Übrige aktivierte Ausgaben	35'000.00	30'000.00	- 5000.00
Gesamtaktiven	5'047'565.70	5'080'563.25	+ 32'997.55
2 PASSIVEN			
200 Laufende Verpflichtungen	-834.44	248'689.16	+ 249'523.60
202 Langfristige Schulden	1'890'000.00	1'490'000.00	- 400'000.00
204 Rückstellungen	43'040.30	19'465.75	- 23'574.55
205 Transitorische Passiven	1'375'754.86	1'771'794.19	+ 396'039.33
210 Steuern Rechnungsjahr	0.00	0.00	0.00
218 Übrige Verrechnungskonten	406'893.80	216'550.00	- 190'343.80
228 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	316'297.08	317'576.58	+ 1'279.50
239 Eigenkapital	1'016'414.10	1'016'487.57	+ 73.47
Gesamtpassiven	5'047'565.70	5'080'563.25	+ 32'997.55

IV. Auszug aus der Laufenden Rechnung

Politische Gemeinde Volken

RECHNUNG 2014

Rechnung 2013		Voranschlag 2014		Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2014	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
388'827.72	98'259.00	372'100	102'800	0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	298'283.51	115'311.35
9'169.45	0.00	13'000	0	011	Legislative	7'818.83	0.00
53'686.20	1'692.25	59'600	1'800	012	Exekutive	57'462.46	1'658.05
253'955.66	58'223.25	246'200	62'000	020	Gemeindeverwaltung	197'070.42	70'063.05
72'016.41	38'343.50	53'300	39'000	090	Verwaltungsliegenschaften	35'931.80	43'590.25
71'928.54	11'011.05	79'800	3'300	1	RECHTSSCHUTZ UND SICHERHEIT	68'405.40	5'501.25
37'494.09	6'583.45	48'300	3'300	100	Rechtspflege	42'073.15	5'501.25
1'555.00	0.00	1'600	0	110	Polizei	1'525.00	0.00
698.70	0.00	800	0	120	Rechtssprechung	839.40	0.00
17'780.85	0.00	21'400	0	140	Feuerwehr und Feuerpolizei	17'929.10	0.00
145.40	0.00	100	0	150	Militär	0.00	0.00
14'254.50	4'427.60	7'600	0	160	Zivilschutz	6'038.75	0.00
10'011.14	0.00	14'600	0	3	KULTUR UND FREIZEIT	11'342.73	0.00
7'171.19	0.00	10'100	0	300	Kulturförderung	7'390.23	0.00
2'339.95	0.00	2'100	0	330	Parkanlagen, Wanderwege	1'932.50	0.00
500.00	0.00	2'400	0	340	Sport	2'020.00	0.00
80'026.80	0.00	144'100	0	4	GESUNDHEIT	40'207.95	0.00
61'684.05	0.00	100'000	0	415	Pflegefinanzierung Alters- u. Pflegeheime	16'550.45	0.00
1'488.20	0.00	10'300	0	440	Ambulante Krankenpflege	115.00	0.00
13'826.65	0.00	31'000	0	445	Pflegefinanzierung amb. Krankenpflege (Spitex)	20'502.60	0.00
104.00	0.00	100	0	450	Krankheitsbekämpfung	104.00	0.00
2'612.90	0.00	2'000	0	470	Lebensmittelkontrolle	2'630.90	0.00
311.00	0.00	700	0	490	Gesundheitswesen Übriges	305.00	0.00
261'259.51	103'578.90	357'700	136'900	5	SOZIALE WOHLFAHRT	206'425.48	83'697.70
5'000.00	2'091.00	5'000	1'900	500	Sozialversicherung Allgemeines	5'000.00	1'844.00
15'949.10	17'840.05	22'000	22'000	520	Krankenversicherung	810.00	810.00
42'513.00	18'706.00	93'100	40'900	530	Zusatzleistungen zur AHV/IV	99'126.90	44'784.00
13'282.18	0.00	24'700	0	540	Jugend	17'070.99	0.00
0.00	0.00	200	0	550	Invalidität	91.50	0.00

Politische Gemeinde

Politische Gemeinde Volken

RECHNUNG 2014

Rechnung 2013		Voranschlag 2014		Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2014	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
0.00	6'988.95	0	13'000	570	Altersheime	0.00	5'706.90
144'248.20	54'128.70	155'000	59'000	580	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	37'718.55	23'837.30
4'541.81	0.00	5'400	0	587	Betreuung Suchtabhängiger	5'045.03	0.00
21'577.52	0.00	22'000	0	588	Asylbewerberbetreuung	24'352.43	0.00
13'647.70	3'824.20	29'800	100	589	Soziale Wohlfahrt Übriges	16'960.08	6'715.50
500.00	0.00	500	0	590	Hilfsaktionen	250.00	0.00
75'338.20	1'746.90	106'000	2'700	6	VERKEHR	79'159.65	1'744.50
60'303.20	1'746.90	90'500	2'700	620	Gemeindestrassen	63'696.45	1'744.50
15'035.00	0.00	15'500	0	650	Regionalverkehr	15'463.20	0.00
194'114.70	157'237.40	253'400	211'700	7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	204'101.31	165'638.25
10'700.25	0.00	11'000	0	700	Wasserversorgung	10'689.52	0.00
87'820.95	87'820.95	132'600	132'600	701	Wasserwerk	96'397.55	96'397.55
30'283.10	56'136.60	39'700	63'800	710	Abwasserbeseitigung	30'841.11	55'364.05
25'853.50	0.00	24'100	0	711	Kläranlagen	24'522.94	0.00
13'129.85	13'129.85	15'000	15'000	720	Abfallbeseitigung	13'876.65	13'876.65
10'793.20	0.00	8'700	0	740	Friedhof und Bestattung	9'616.40	0.00
3'722.05	0.00	2'000	0	750	Gewässerunterhalt und -verbauung	3'667.60	0.00
492.50	0.00	6'000	0	770	Naturschutz	3'647.95	0.00
5'237.70	150.00	5'300	300	780	Übriger Umweltschutz	5'083.90	0.00
6'081.60	0.00	9'000	0	790	Raumordnung	5'757.69	0.00
24'352.08	42'100.20	27'500	41'600	8	VOLKSWIRTSCHAFT	24'739.21	40'463.80
2'397.53	288.00	2'200	300	800	Landwirtschaft	1'219.31	0.00
5'045.45	2'360.00	6'200	1'300	810	Forstwesen	5'432.00	1'050.00
6'766.75	9'148.20	9'000	10'000	812	Holzernte	7'925.55	9'734.55
80.00	435.00	100	500	820	Jagd und Fischerei	100.00	435.00
10'000.00	24'330.00	10'000	24'100	840	Beiträge Industrie, Gewerbe, Handel	10'000.00	23'595.25
62.35	5'539.00	0	5'400	860	Energieversorgung	62.35	5'649.00
1'063'734.94	1'755'741.80	1'063'100	1'919'300	9	FINANZEN UND STEUERN	1'508'402.69	2'028'784.55
9'782.75	290'927.00	16'000	376'700	900	Gemeindesteuern	13'675.45	517'635.15
781'375.69	1'248'082.00	706'300	1'286'000	920	Finanzausgleich	1'197'587.04	1'286'111.00

Politische Gemeinde

Politische Gemeinde Volken

RECHNUNG 2014

Rechnung 2013		Voranschlag 2014		Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2014	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
53'669.10	69'146.85	63'300	82'800	940	Kapitaldienst	53'620.51	74'895.24
0.00	5'722.00	0	0	941	Buchgewinne und Buchverluste	0.00	0.00
98'090.35	74'743.45	82'800	69'300	942	Grundeigentum Finanzvermögen	75'136.80	67'790.90
120'817.05	67'120.50	194'700	104'500	990	Abschreibungen	168'382.89	82'352.26
2'169'593.63	2'169'675.25	2'418'300	2'418'300		Total Aufwand	2'441'067.93	
81.62					Total Ertrag		2'441'141.40
					Ertragsüberschuss	73.47	

V. Auszug aus der Investitionsrechnung

Politische Gemeinde Volken

RECHNUNG 2014

Datum 28.04.2015 /Seite 1

Rechnung 2013		Voranschlag 2014		Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2014	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen
2'115.00	0.00	3'500	0	0	BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	801.70	0.00
2'115.00	0.00	3'500	0	090	Verwaltungliegenschaften	801.70	0.00
0.00	0.00	0	0	1	RECHTSSCHUTZ UND SICHERHEIT	10'104.10	0.00
0.00	0.00	0	0	140	Feuerwehr und Feuerpolizei	10'104.10	0.00
0.00	0.00	13'700	0	5	SOZIALE WOHLFAHRT	8'672.30	0.00
0.00	0.00	13'700	0	570	Altersheime	8'672.30	0.00
124'581.55	0.00	444'000	55'000	6	VERKEHR	393'452.53	47'000.00
124'581.55	0.00	444'000	55'000	620	Gemeindestrassen	393'452.53	47'000.00
365'690.40	25'569.90	249'500	10'000	7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	236'652.26	22'300.00
229'268.05	13'250.00	141'500	5'000	701	Wasserwerk	146'525.95	11'150.00
130'435.80	12'319.90	100'500	5'000	710	Abwasserbeseitigung	83'830.31	11'150.00
5'986.55	0.00	7'500	0	711	Kläranlagen	6'296.00	0.00
0.00	466'817.05	0	0	9	FINANZEN	0.00	580'382.89
0.00	466'817.05	0	0	999	Abschluss	0.00	580'382.89
492'386.95		710'700			Total Investitionsausgaben	649'682.89	
	492'386.95		65'000		Total Investitionseinnahmen		649'682.89
			645'700		Nettoinvestition		